

Bekanntmachung

(Art. 28 des Bundesgesetzes vom 6. Okt. 1995 über Kartelle und andere Wettbewerbsbeschränkungen; SR 251)

Am 20. Juli 1999 hat das Sekretariat der Wettbewerbskommission im Einvernehmen mit einem Mitglied des Präsidiums eine Untersuchung gemäss Artikel 27 des Kartellgesetzes (KG) betreffend Wettbewerbsabreden auf dem Markt für Strassenbeläge in der Nordostschweiz eröffnet.

Adressaten der Untersuchung sind:

- Siderit Beiteiligungs AG, Dättwil (Siderit)
- BHZ Baustoff Holding Zürich AG, Zürich (BHZ)
- BHT Baustoff Holding Thur AG, Frauenfeld (BHT)
- Biturit AG, Mülligen (Biturit)
- Badertscher AG, Kreuzlingen
- FBB Frischbeton + Baustoff AG Hinwil, Bauma

Die Eröffnung der Untersuchung wurde am 26. Juli 1999 (Handelsamtsblatt) und am 3. August 1999 (Bundesblatt) gemäss Art. 28 KG amtlich bekanntgegeben.

Im Laufe der Untersuchung hat sich herausgestellt, dass die Siderit, BHZ, BHT und Biturit von den nachfolgend genannten Unternehmen kontrolliert werden, welche an Stelle Ersterer die beklagten Abreden treffen könnten.

Aus diesem Grund dehnt das Sekretariat der Wettbewerbskommission im Einvernehmen mit einem Mitglied des Präsidiums die erwähnte Untersuchung gemäss Artikel 27 KG auf die mittel- und unmittelbaren Aktionäre mit Unternehmenseigenschaft der Siderit, BHZ, BHT und Biturit aus. Dies sind:

- Aktiengesellschaft Cellere, St. Gallen
- Cellere AG Zürich, Zürich
- Cellere AG Frauenfeld, Frauenfeld
- Cellere AG Aarau, Aarau
- Hüppi AG, Holding, Cham
- Hüppi AG Kreuzlingen, Kreuzlingen
- Keller-Frei AG, Zürich
- Vago AG, Müllheim-Wigoltingen
- Kibag Holding AG, Zürich
- Walo Bertschinger AG, Zürich
- Walo Bertschinger Holding AG, Zürich
- Walo Bertschinger AG St. Gallen, St. Gallen
- Granella Holding AG, Würenlingen
- Philipp Egolf Holding AG, Weinfelden

- Egolf AG, Weinfelden
- F. Trachsel AG, Frauenfeld
- H. Wellauer AG, Frauenfeld
- Weibel AG Wettingen, Wettingen
- Meier Gebrüder AG Tiefbauunternehmung, Brugg
- sowie weitere Unternehmen, welche mittelbar oder unmittelbar Anteilseigner der Siderit, BHZ, BHT und Biturit sind.

Innerhalb von 30 Tagen ab Publikation steht es Dritten offen, sich durch Meldung an das Sekretariat der Wettbewerbskommission am Verfahren zu beteiligen. Gemäss Artikel 43 Absatz 1 Buchstaben a-c KG können sich folgende Dritte anmelden:

- a. Personen, die aufgrund der Wettbewerbsbeschränkung in der Aufnahme oder in der Ausübung des Wettbewerbs behindert sind;
- b. Berufs- und Wirtschaftsverbände, die nach den Statuten zur Wahrung der wirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder befugt sind, sofern sich auch Mitglieder des Verbands oder eines Unterverbands an der Untersuchung beteiligen können;
- c. Organisationen von nationaler oder regionaler Bedeutung, die sich statuten-gemäss dem Konsumentenschutz widmen.

Entsprechende Anmeldungen sind an folgende Adresse zu richten: Sekretariat der Wettbewerbskommission, Effingerstr. 27, 3003 Bern. Telefon: 031-322 20 40. Telefax: 031-322 20 53.

30. Mai 2000

Sekretariat der Wettbewerbskommission